

# Kirchenanzeiger

Maria Himmelfahrt Kaufering

21/2011 Doppelnummer

44. Jahrgang 12.06. – 26.06.2011



---

## Pfingsten - Fronleichnam

L: Apg 2,1-11

Ev: Joh 20,19-23

<b>Sonntag, 12. Juni</b>	<b>PFINGSTEN –</b> HOCHFEST DES HEILIGEN GEISTES Kollekte für Renovabis
19.00	Hl. Messe für Viktoria Nudlbichler / für Marie Dreher, Gregor Bak, Zenta Huber
7.30	Beichtgelegenheit
8.00	Hl. Messe für Heribert Walk / aus Dankbarkeit
10.00	Festgottesdienst gestaltet v. Kirchenchor Messe breve Gounod mit 60. Ehejubiläum d. Ehepaars Luise u. Anton Kaczor
<b>Montag, 13. Juni</b>	<b>PFINGSTMONTAG</b>
08.00	hl. Messe für Elt. Ludwig u. Maria Berktold
10.00	Familiengottesdienst
<b>Dienstag, 14. Juni</b>	
18.30	Rosenkranz
19.00	Hl. Messe für Elt. Bayer u. Biolik u. Ang. / für Leb. u. Verst. d. Fam. Hulin, Czmok, Mora, Vetterlein u. David Tkaczyk
<b>Mittwoch, 15. Juni</b>	<b>Hl. Vitus (Veit)</b> , Märtyrer in Sizilien
8.30	Hl. Messe für Elt. Jakob u. Rosa Fuchs
17.00	Rosenkranz
<b>Donnerstag, 16. Juni</b>	<b>Hl. Benno</b> , Bischof von Meißen
18.30	Rosenkranz
19.00	Hl. Messe für Manfred Hones / für Anna u. Josef Ehrenfried
<b>Freitag, 17. Juni</b>	
8.00	Hl. Messe für Pfarrer Harald Dubiel
17.00	Rosenkranz
<b>Samstag, 18. Juni</b>	
18.30	Rosenkranz und Beichtgelegenheit
19.00	Hl. Messe für Leb. u. Verst. d. Fam. Habersetzer, Hochenauer, Trattner und Joyce / für Heidi Hulin, Anna Gruberbauer / für Verw. Abenthum, Fülbier u. Babczinky
<b>Sonntag, 19. Juni</b>	<b>HOCHFEST DER HEILIGSTEN DREIFALTIGKEIT</b>
	L:2 Kor 13,11-13 <span style="float: right;">Ev:Joh 3,16-18</span> Kollekte für die Pfarrgemeinde
7.30	Beichtgelegenheit
8.00	Hl. Messe für Sebastian Trapp
<b>10.00</b>	<b>Familiengottesdienst</b>

<b>Montag, 20. Juni</b>	
17.00	Rosenkranz
<b>Dienstag, 21. Juni</b>	<b>Hl. Aloysius Gonzaga</b> , Ordensmann
18.30	Rosenkranz
19.00	Hl. Messe für Aloisia u. Franz Meister u. Tochter Aloisia / für Elt. Britzelmayr u. erw. Sr. Majella / für Jakob Gschwill u. Hans Baumeister
<b>Mittwoch, 22. Juni</b>	<b>Hl. Thomas Morus</b>
18.30	Rosenkranz
19.00	Hl. Messe für Rita Lorenz u. Elt. Lorenz / für Jakob, Alfons u. Elt. Drexl / für Josef Naneder u. Elt. Hönig
<b>Donnerst., 23. Juni</b>	<b>HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI - Fronleichnam</b>
	L: 1 Kor 10,16-17 Ev: Joh 6,51-58
9.00	Festgottesdienst am Seniorenstift Fronleichnamsprozession zur Kirche
<b>Freitag, 24. Juni</b>	<b>Geburt d. hl. Johannes des Täufers</b>
8.00	Hl. Messe für Johann, Juliana u. Walburga Bader u. Ang.
17.00	Rosenkranz
<b>Samstag, 25. Juni</b>	
18.30	Rosenkranz und Beichtgelegenheit
19.00	Hl. Messe für Karl Miksch u. Josef Klier / für Maria Schneider u. Ang./für Max Dietrich u. Elt.
<b>Sonntag, 26. Juni</b>	<b>13. SONNTAG IM JAHRESKREIS</b>
	L: 2 Kön 4,8-11.14-16a Ev: Mt 10,37-42
	Kollekte für den Hl. Vater
7.30	Beichtgelegenheit
8.00	Hl. Messe für P. Anton Büchele Clar.
<b>10.00</b>	<b>Familiengottesdienst</b>

### **Missionskreis – Jahreshauptversammlung**

**am Donnerstag, 16. Juni 2011, 20.00 Uhr** im Thomas-Morus-Haus

aus der Tagesordnung:

1. weitere Unterstützung unserer Patendiözese Santa Cruz do Sul
2. Unterstützung der Don-Bosco Mission im Südsudan

Alle Mitglieder und Interessenten sind herzlich eingeladen.

Gerhard Gantenhammer – Hans Koch – Walter Meier

## *Fronleichnam am Donnerstag, 23. Juni 2011*

Musikalische Begleitung: **Kirchenchor bei den Altären**

**9.00 Uhr Festgottesdienst beim Seniorenstift**

**10.00 Uhr Fronleichnamsprozession**

**1. Altar: beim Seniorenstift**

**2. Altar: Wiese gegenüber Pizzeria**

**3. Altar: Primizkreuz Dr. Bertram Meier**

**4. Altar: Pfarrkirche Maria Himmelfahrt**

**Der Prozessionsweg verläuft wie im letzten Jahr** vom Seniorenstift über Alb.Schweitzer-Straße, Haidenbucherstraße, Herbstweg, Dr. Gerbl-Str., Sommerweg, Hans-Meier-Str. zur Kirche. Über Ihre zahlreiche Teilnahme an Gottesdienst und Prozession bis zum Abschluss in der Kirche würde ich mich sehr freuen.

Als äußeres Zeichen der **Anbetung** bitte ich Sie, bei der Wandlung und beim Segen mit dem Allerheiligsten an den vier Altären – nach Möglichkeit – eine Kniebeuge zu machen.

Die Anwohner am Prozessionsweg bitte ich, ihre Häuser zu **schmücken**. Auch für evt. **Sonnenschutz** sollten Sie selbst vorsorgen.

Damit Sie im Zweifelsfall wissen, wo der Gottesdienst gefeiert wird, achten Sie auf diese **Glockenzeichen**:

**Der Gottesdienst findet im Freien beim Seniorenstift statt bei**

06.00 Uhr Gebetläuten

08.45 Uhr Läuten aller Glocken

**Gottesdienst und Prozession finden in der Pfarrkirche statt bei**

06.00 Uhr kein Gebetläuten

08.45 Uhr Läuten der großen Glocke

08.55 Uhr Läuten aller Glocken

An alle **Organisationen und Vereine** ergeht die herzliche Einladung, sich mit ihren **Fahnenabordnungen** an Gottesdienst und Prozession zu beteiligen.

Auch die **Erstkommunionkinder** (mit Gewand, aber **ohne Kerze**) sind herzlich eingeladen, teilzunehmen. Es wäre schön, wenn die Tischmütter die Kinder bei der Prozession begleiten würden. Natürlich sind auch alle anderen Kinder und Jugendlichen eingeladen.

**Blumenschmuck** zu Fronleichnam in der Kirche:

Blumen bringen Sie bitte am Mittwoch, 22. Juni bis 11.00 Uhr, zum Eingang des Pfarrhauses. Herzlichen Dank!

Ihr Pfarrer P. Franz Schaumann SDB

## Die vier Märtyrer von Lübeck werden seliggesprochen.



Hermann Lange



Eduard Müller



Karl Friedr. Stellbrink



Johannes Prassek

Als die „Märtyrer von Lübeck“ gingen drei katholische Priester und ein protestantischer Pfarrer ins Gedächtnis der Gläubigen von Lübeck ein. Alle vier starben am 10. November 1943 im Gefängnis Hohenglasis in Hamburg unter dem Fallbeil. Die bezeugte Freundschaft der vier Geistlichen im Gefängnis ist ein eindrucksvolles Zeugnis der Ökumene des Gebets und des Leidens, wie sie vielerorts in jenen dunklen Jahren des nationalsozialistischen Terrors unter Christen verschiedener Konfessionen aufgeblüht ist.

Die katholischen Kapläne Eduard **Müller**, Johannes **Prassek** und Hermann **Lange** sowie der evangelische Pastor Friedrich **Stellbrink** nannten gemeinsam Unrecht beim Namen und bezeugten den Glauben mit ihrem Blut. Die Seligsprechung am **25. Juni 2011** in Lübeck gilt den drei Kaplänen, aber mit ihnen wird auch des evangelischen Pastors gedacht.

An diesen Märtyrern wird exemplarisch deutlich, wie Menschen aus christlicher Überzeugung heraus für den Glauben, für das Recht der ungehinderten Religionsausübung und der freien Meinungsäußerung, für Frieden in Freiheit und für die Menschenwürde ihr Leben hinzugeben bereit sind. Erst 1993 wurde das Urteil gegen die vier Märtyrer von Lübeck durch das Landgericht Berlin aufgehoben.

Der Bischof von Osnabrück liest an jedem 10. November in der Messe das Evangelium aus dem Neuen Testament von Johannes Prassek. Das Buch enthält Notizen und Anstreichungen des Kaplans. Auf der ersten Seite steht: „Wer sterben kann, wer will den zwingen?“

Bitten wir die neuen Seligen, dass sie auch uns Mut machen zum Zeugnis für Christus und seine Kirche in unserer Zeit.

Pater Franz Schaumann SDB



**40**  
Jahre

1971 Kaufering 2011

## Festgottesdienst zum Jubiläum

Am Sonntag, dem 5. Juni 2011, begann der Alpenverein Kaufering sein Jubiläum mit einem **Gottesdienst** in unserer Pfarrkirche. Sieben Vereine kamen mit ihren Fahnenabordnungen und erhielten ein gesegnetes Fahnenband zur Erinnerung an diesen Tag. Auch Bürgermeister Dr. Klaus Bühler nahm zusammen mit Reinhold Büttner und Willi

Augustin, dem ersten und jetzigen Vorstand des Vereins teil. In meiner Ansprache bat ich die beiden AV-Vorstände, über die Entstehung und Entwicklung des Vereins mit inzwischen 820 Mitgliedern zu erzählen.

Zur Zukunft des Vereins erzählte ich allen Gottesdienstbesuchern die Geschichte der beiden **Brüder vom Berg Morija**. Dies ist der heutige Tempelberg in Jerusalem. Zuvor wohnten dort zwei Brüder, die als Bauern das karge Land pflegten. Sie säten und ernteten miteinander und teilten die Ernte zu zwei gleich großen Teilen. In der Nacht dachte der Ältere, es sei nicht recht gleich viel von der Ernte zu nehmen. Sein Bruder, der verheiratet war und Kinder hatte, bräuchte sicher mehr davon. So nahm er zwei Garben von seinem Stoß und legte sie zum Stoß seines Bruders. Auch der Jüngere konnte nicht so richtig schlafen und dachte, sein älterer Bruder wäre arm und bräuchte in seinem Alter sicher mehr als er mit seiner Familie. Wenn sie fleißig seien und zusammen arbeiteten, hätten sie genug zum Leben. So nahm auch er – etwas später - von seinem Stoß zwei Garben und legte sie zum Stoß seines Bruders. Beide wunderten sich am Morgen, dass alles wie vorher war. In der nächsten Nacht warteten beide, bis sie meinten, der Andere würde fest schlafen. Jeder nahm wieder zwei Garben, um sie dem Bruder zu schenken. Da begegneten sie sich, ließen ihre Garben fallen und umarmten sich, und freuten sich über die Güte des Anderen. Darauf sagten die Leute: an einem Ort, wo solche Liebe herrscht, da muss Gott wohnen. Und wo Gott wohnt, da denkt keiner zuerst an sich, sondern an den Anderen.

Diese Geschichte von den beiden Brüdern gilt nicht nur dem Alpenverein. Sie gilt auch unseren Beziehungen in Ehe und Familie, in unserer Gemeinde und in der ganzen Gesellschaft. An einem Ort, wo die Liebe zueinander, das Interesse füreinander und die Achtung voreinander herrschen, da wohnt Gott mitten unter den Menschen. Unsere **Zukunft** hängt davon ab: ob wir mit Gott oder ohne ihn leben.

Pater Franz Schaumann SDB

# Tägliches Gebet für die Pfarrgemeinde

Herr, segne unsere Pfarrgemeinde und  
lass deine Gnadengaben unter uns lebendig werden.

Segne alle in unserer Gemeinde.

Segne alle, die ein Amt innehaben.

Wir brauchen Menschen, die zuhören können.

Menschen, die Frieden stiften.

Menschen die Einheit und Gemeinschaft schaffen,  
die ausgleichen und versöhnen, die Zeugnis geben,  
und die Wahrheit sagen, ohne zu verletzen.

Segne Jung und Alt in unserer Gemeinde, Herr.

Wir brauchen Menschen, in denen dein Geist aufleuchtet.

Die Hoffnung ausstrahlen und sich für dich und  
dein Reich selbstlos einsetzen.

Segne unsere Pfarrgemeinde, Herr,

und schenke uns Menschen, die beten und  
die das Gebet auch zur Tat werden lassen.

Herr, segne die Frauen und Männer, die Eheleute,

die Kinder und Jugendlichen,

die Betagten und die Kranken,

die Geschiedenen und die Alleinstehenden,

dass wir eine missionarische Gemeinde werden,

würdig dir Hilfe zu sein im Dienst am Heil der Welt.

Amen

---

## Liebe Jugendliche, junge Erwachsene und Junggebliebene ☺

„Denkmal“ – lautet das Thema für die Jugendwallfahrt in die WIES 2011.

„Die meisten Denkmäler sind innen hohl!“ – unseres nicht! Unser „Denkmal“ hat Tiefgang und wird bei den drei Stationen auf unserem Wallfahrtsweg zu „denk mal an“, „denk mal weiter“, „denk mal dran“. In der WIES-Kirche geht es dann um „lebendige Denkmäler“, die erfüllt sind von Leben, Kraft, Lachen und Glaubensfreude. Es geht um uns alle!

### Alles klar? Dann:

- 1. anmelden im Pfarrbüro (bis spätestens 26.6.),  
=> Fahrt, Wallfahrtsabzeichen u. -heft kosten zusammen 7.50 €**
- 2. Samstag 2. Juli 2011** – aufstehen, **6.00 an der Kirche** mit dem Bus abfahren, dann ab Ilgen wandern und genießen.
- 3. drei Wegstationen** – nachdenken, talken, freuen
- 4. Gottesdienst 10:30** – coole Band, cooler Pfarrer, coole Kirche.
- 5. Picknick** – unter Kastanien teilen, feiern, Leute treffen.
- 6. Rückkehr nach Kaufering ca. 14.30 Uhr.**

# Termine

Mi 15.6. Flohmarkt  
08.00 Uhr - 17.00 Uhr im alten Pfarrsaal i  
**Stoffe in großer Auswahl, viele, viele Micky-Maus-Hefte**

Do 16.6. Jahreshauptversammlung Missionskreis  
20.00 Uhr siehe Hinweis

Di 21.6. Kirchenverwaltungssitzung  
19.45 Uhr Büro P. Schaumann

Mi 22.6. Kontaktkreis für Alleinstehende und Verwitwete  
14.30 Uhr Sitzungszimmer

**Keine Kinder- und Jugendgruppen,  
kein Zwergertreff in den Pfingstferien!**

## **Bürostunden:**

Dienstag 08.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 18.00 Uhr

Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

Tel. 71 83 Fax 6 42 11

e-mail Büro: [m.himmelfahrt.kfg@bistum-augsburg.de](mailto:m.himmelfahrt.kfg@bistum-augsburg.de)

e-mail P. Schaumann: [franz.schaumann@bistum-augsburg.de](mailto:franz.schaumann@bistum-augsburg.de)

Internet: [www.maria-himmelfahrt-kfg.de](http://www.maria-himmelfahrt-kfg.de)